



Beschlussvorlage Nr. 2019/039

24.01.2019

Federführend: Hochbauamt

Beteiligt:

Tagesordnungspunkt:

Dätzweg, Vergabe der Entsorgungsarbeiten der Haufwerke

Beratungsfolge:

Technischer Ausschuss	21.02.2019	Entscheidung	öffentlich
-----------------------	------------	--------------	------------

Stand der bisherigen Beratung:

11.05.2010: GR: Grundsatzbeschluss zum Erwerb des DHL-Standorts
 16.06.2015: GR: Abbruchbeschluss und Vergabe der Abbrucharbeiten für den 1. Bauabschnitt
 28.07.2015: GR: Verlängerung kreditähnliches Rechtsgeschäft
 22.09.2015: GR: Auslegungsbeschluss Bebauungsplan „Mischgebiet Dätzweg“
 01.12.2015: GR: Satzungsbeschluss Bebauungsplan „Mischgebiet Dätzweg“
 14.06.2016: GR: Baubeschluss
 26.07.2016: GR: Vergabe der Tief- und Straßenbauarbeiten
 08.11.2016: GR: Erwerb des Grundstücks Flst. Nr. 8468 auf Markung Rottenburg am Neckar
 2018/288 GR: Flurstück 8466 beim Dätzweg, ÜPL-Ausgabe für Entsorgung Bitumenaufbruch
 2018/289 GR: Dätzweg, APL-Ausgabe für die Entsorgung illegal abgeschütteter Haufwerke
 2018/307 GR: Dätzweg - Rückbau und Baugrubenverfüllung

Beschlussantrag:

Der Technische Ausschuss vergibt die Entsorgung des Bitumenaufbruchs, der illegal abgeschütteter Haufwerke sowie den Rückbau und Baugrubenverfüllung auf dem DHL-Gelände an die Firma J. F. Storz Verkehrswegebau GmbH&Co.KG, 78166 Donaueschingen mit einem Auftragsvolumen von brutto 398.865,85 €.

Anlagen:

Preisspiegel (nicht öffentlich)

gez. Thomas Weigel
 Bürgermeister

gez. Markus Gärtner
 Amtsleiter

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
Rahmen Kreditähnliches Rechtsgeschäft Gewerbepark Dätz- weg			12.000.000 EUR
Summe			12.000.000 EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs- ermächtigung		Bereits verfügt über	9.046.879 EUR
<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Somit noch verfügbar	2.953.121 EUR
- in Höhe von	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	398.866 EUR
- Ansatz VE im HHPI.	EUR	Danach noch verfügbar	2.554.255 EUR
- üpl. / apl.	EUR	Diese Restmittel werden noch benötigt <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		Die Bewilligung einer üpl. /apl. Aufwendungen / Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

Jährliche Folgelasten / - kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Vorlage relevant für:

- Jugendvertretung
 Integrationsbeirat
 Behindertenbeirat

Begründung

Mit den Beschlüssen 2018/288, 2018/289 und 2018/307 wurden vom Gemeinderat für die Entsorgungsleistungen für den Bitumenaufbruch Flst.Nr. 8468, für die illegal abgeschütteten Haufwerke im DHL-Gelände, für die Entsorgungsmehrkosten bei der Entsorgung von Bitumenmaterial und für zusätzliche Arbeiten beim Materialeinbau insgesamt 651.624 EUR freigegeben. Diese Arbeiten wurden nun insgesamt ausgeschrieben.

Die öffentliche Ausschreibung wurde am 03.12.2018 bekannt gemacht. 17 Firmen haben die Unterlagen angefordert. Bei der Submission am 23.01.2019 um 10:30 Uhr wurden 11 Angebote abgegeben, davon zwei in digitaler Form.

Die Angebote wurden entsprechend § 16 VOB/A geprüft und gewertet. Die Prüfung und Wertung erfolgte durch das Ingenieurbüro HPC AG, Rottenburg.

Preisspiegel:

1.	Fa. J. F. Storz Verkehrswegebau GmbH&Co.KG	398.865,85 €
2.	Bieter	453.860,78 €
	...	
11.	Bieter	601.846,89 €

Das Angebot liegt bei ca. 69 % der Kostenberechnung in Höhe von 578.455,91 € (brutto, ohne Nebenkosten).

Nach § 16 Abs. 6 Nr. 3 VOB/A soll der Zuschlag unter Berücksichtigung aller technischen und wirtschaftlichen sowie gestalterischen und funktionsbedingten Gründe dem Angebot der Firma J. F. Storz Verkehrswegebau GmbH&Co.KG, 78166 Donaueschingen mit einem Auftragsvolumen von brutto 398.865,85 € erteilt werden.